



ELTVILLE AM RHEIN
WEIN-, SEKT- UND ROSENSTADT

Stadt Eltville am Rhein

Mitteilungsvorlage

Drucksache MI-41/2015

Datum: 10. November 2015

Aktenzeichen	IV/1
Federführendes Amt	Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Kindertagesstätten und Sport (Amtsleitung)
Vorlagenerstellung	Jasmin Dombo

Beratungsfolge	Termin
Magistrat	17. November 2015
Haupt- und Finanzausschuss	30. November 2015
Ausschuss für Jugend, Soziales, Sport und Kultur	03. Dezember 2015
Stadtverordnetenversammlung	14. Dezember 2015

Betreff:

Freibadstatistik 2015

Sachverhalt:

Erläuterungen zur Freibadstatistik 2015:

Wie bereits im Vorjahr wird, um eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren zu ermöglichen, die Gegenüberstellung der Einnahmen und Besucherzahlen seit 2009 fortgeschrieben (Anlage 1).

Die Einnahmen durch Saisonkarten sind rückläufig. Trotz der Schaffung weiterer Modelle der Saisonkarten konnten keine zusätzlichen Einnahmen generiert werden. Insbesondere bei den Saisonkarten für Jugendliche sollten über die neuen Ferienkarten weitere Einnahmen erzielt werden. In der nächsten Saison wird die Werbung für diese Karten weiter ausgebaut, um einen höheren Absatz zu erzielen.

Die Zahl der Einzeleintritte ist aufgrund des guten Wetters stark angestiegen.

Der Vergleich zu den Vorjahren zeigt, dass die Temperatur deutlich über dem Durchschnitt der Vorjahre lag.

	Mai	Juni	Juli	August	September	Mittelwert
2009	15,70	17,20	19,80	20,90	16,50	18,02
2010	12,30	18,80	22,20	18,20	13,90	17,08
2011	16,30	18,50	17,70	19,40	17,00	17,78
2012	16,60	17,30	19,40	20,80	15,20	17,86
2013	13,00	17,80	22,30	19,90	15,40	17,68
2014	14,30	18,60	21,10	17,50	16,60	17,62
2015	14,50	18,10	22,30	21,70	14,60	18,24

Quelle: <http://www.wetterkontor.de/de/monatswerte-station.asp?id=10637>

Die Verteilung der Einnahmen können der beigefügten Produktstatistik (Anlage 2) entnommen werden.

Hinweise zur Verdeutlichung der Produktstatistik:

Bezeichnung:

Unter der Spalte „Bezeichnung“ sind alle Produkte aufgeführt, die das Eltviller Freibad anbietet. Die Produkte werden durch ihre Anfangsziffern aufgegliedert:

1 Angebote für Erwachsene / über 18 Jahren

2 Kinder und Jugendliche

3 Familienkarten

4 verschiedene Einnahmequellen

5 Kurse

6 Nachzahlungen

7 Rabattierungen

8 Einnahmen aus Verkauf von Schwimmutensilien

9 Alte Münzen des ehem. Kassensystems

Die Abkürzung „EL“ steht für den tatsächlichen Badbesuch. Deshalb werden dort auch in den Spalten „Besucher Kinder“ und „Besucher Erw.“ die Zahl der Eintritte verzeichnet. Ohne den Hinweis „EL“ handelt es sich um die Bezahlung am Kassenautomat. Deshalb sind dort die Spalten „Umsatz Netto EURO“ und „Umsatz Brutto EURO“ befüllt.

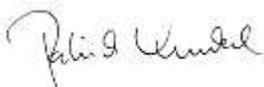
Die Abkürzung „PK“ bedeutet Personalkasse. In diesem Fall werden die Karten direkt an der Kasse bezahlt. Die Besucher gehen dann ohne Benutzung des Drehkreuzes in das Bad. Deshalb sind dort alle vier genannten Spalten befüllt.

Für Fragen zur Freibadstatistik stehen Ihnen Herr Strauch und Frau Dombo gerne zur Verfügung.

Anlage(n):

(1) Anlage 1 Statistik Gesamt

(2) Anlage 2 Produktstatistik



Patrick Kunkel
Bürgermeister